


Für die Zukunft gesattelt.

-TOP 2- Bericht zur Haushaltssituation 2018 - Stichtag 01.07.2018 -

Finanzausschuss
am 21.09.2018



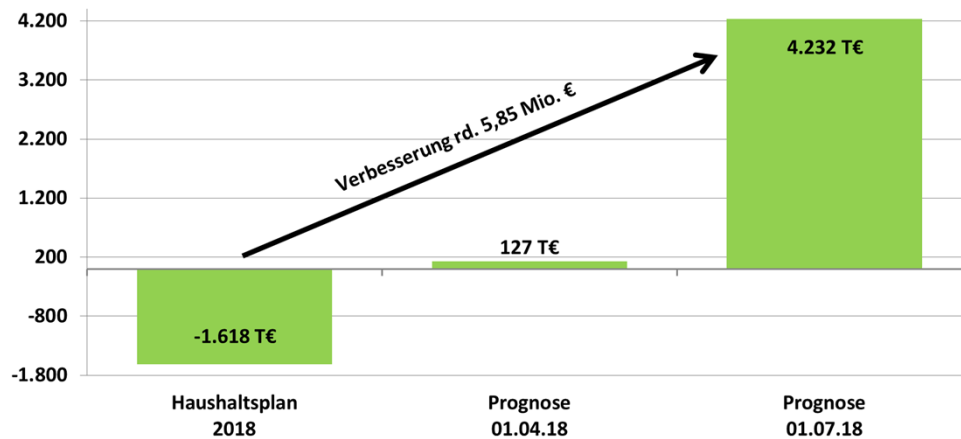
Aktuelle Situation und Ausblick



- Jahresfehlbedarf lt. Haushaltsplan 2018:
 - rd. – 1,6 Mio. €
 - Entnahme aus der Ausgleichsrücklage
- Prognose 01.04.2018
 - Ergebnisverbesserung i. H. v. rd. **1,7 Mio. €**
- Prognose 01.07.2018
 - Zum Stichtag zeichnet sich weiterhin eine Ergebnisverbesserung i. H. v. rd. **5,85 Mio. €** ab
 - Jahresüberschuss lt. aktueller Prognose rd. **4,2 Mio. €**
→ **Rücklagenentnahme scheint entbehrlich**

Sitzung des Finanzausschusses am 21.09.2018 Folie 2

Entwicklung Jahresergebnis 2018 (Prognose)



Prognose wesentliche Veränderungen



Bereich	Ver- besserung in T€	Ver- schlechterung in T€
Personalbudget		495
Bereich des Sozialamtes - gesamt -	1.724	
Bereich des Jugendamtes - gesamt -	303	
Bereich des Jobcenters - gesamt -	3.601	
Bereich Gebührenhaushalte (ohne Jugendamt und Rettungsdienst)	357	
Übergangsmilliarde, Produkt 160110		137
Schülerbeförderungskosten (030220)		93
Personalkostenerstattung Notarzt Leitstelle (020320)	50	
Rechnungsprüfungsamt (010510)		43
Leistenumlage	148	
Belastungsausgleich Prostituiertenschutzgesetz (010110)	99	
Bußgeldstelle	82	
Einheitslastenabrechnung	58	
Zinseinsparungen	61	
kleinere Verbesserungen in verschiedenen Bereichen	134	
Summe	6.618	767
Verbesserung insgesamt	5.851	
Prognose Jahresergebnis 2018	4.232	

Verschlechterung Personalbudget (495 T€)



- Veränderungen bei den Pensionsrückstellungen (saldiert um Abfindungserträgen nach Beamtenversorgungsgesetz)
→ **Mehraufwand rd. 231 T€**
- Anpassung der Rückstellungen u. a. für Urlaub und Überstunden
→ **Mehraufwand rd. 300 T€**

Verbesserung Sozialamt (1,7 Mio. €)



- Produkt 050110 „Hilfe zum Lebensunterhalt“
 - Geringere Transferaufwendungen aufgrund rückläufiger Fallzahlen
→ **Minderaufwand rd. 200 T€**
- Produkt 050130 „Hilfe in besonderen Lebenssituationen“
 - Verdoppelung der Inklusionspauschale für schulische Inklusion
→ **Mehrertrag rd. 172 T€**
 - Geringere Transferaufwendungen in der stationären Eingliederungshilfe bei Einrichtungen für Menschen mit Behinderung, für Integrationshelfer sowie in der Frühförderung
→ **Minderaufwand rd. 400 T€**

Verbesserung Sozialamt (1,7 Mio. €)



- Produkt 050440 „Pflege“
 - Geringere Transferaufwendungen als Folge der Pflegestärkungsgesetze II und III sowie rückläufiger Fallzahlen
 - Gleichzeitig u. a. höhere Zuschüsse an ambulante Pflegedienste und höhere Investitionskosten für die Tages- und Kurzzeitpflege
→ **Minderaufwand rd. 980 T€**

Verbesserung Amt für Kinder, Jugendliche und Familien (303 T€)



- Produkt 050910 „Unterhaltsvorschuss“
 - Gesetzesänderung sowie Erhöhung der Fallzahlen
→ **saldierter Mehrertrag rd. 50 T€**
- Produkt 060310 „Eingliederungshilfe seelisch behinderter Kinder/Jugendlichen“
 - Verdoppelung der Inklusionspauschale insgesamt von 20 auf 40 Mio. €
→ **Mehrertrag rd. 106 T€**

Verbesserung Amt für Kinder, Jugendliche und Familien (303 T€)



- Produkt 060410 „Außerfamiliäre Hilfsformen“
 - Höhere Kostenerstattungen an andere Jugendämter
→ **Mehraufwand rd. 200 T€**
 - Gestiegene Fallzahlen sowie höhere Kosten für die Heimpflege
→ **Mehraufwand rd. 300 T€**
- Produkt 060510 „Kinder in Tageseinrichtungen, Tagespflege und Spielgruppen“
 - Verbesserung aufgrund der aktuellen Kindergartenbedarfsplanung 2018/2019 sowie Rückzahlung von Sanierungsgeldern
→ **Ergebnisverbesserung rd. 506 T€**

Verbesserung Jobcenter (3,6 Mio. €)



- Im Wesentlichen
 - Minderaufwendungen im Bereich der bundes- als auch kommunalfinanzierten Leistungen
 - Mehrerträge durch erhöhte Geltendmachung von Erstattungsansprüchen gegenüber Dritten
- Weniger Bedarfsgemeinschaften als geschätzt
 - Ansatz 2018 durchschnittlich 9.000
 - Prognose 2018:
 - 01.04.2018: durchschnittlich 8.400
 - 01.07.2018: durchschnittlich 8.300
 - Zum Vergleich:
 - Ist 2016: 8.238
 - Ist 2017: 8.610

Weitere Verbesserungen nach dem Stichtag, mind. +1 Mio. €



- Sozialamt insbesondere Produkt 050440 „Pflege“
→ weitere Verbesserung rd. 500 T€
- Jugendamt insbesondere Produkt 060510 „Kinder in Tageseinrichtungen, Tagespflege und Spielgruppen“
→ weitere Verbesserung rd. 300 T€
- Gebührenhaushalte
→ weitere Verbesserung rd. 130 T€

Vermögensanlagen des Kreises



kvw Versorgungsfonds	
Einzahlungen im Jahr:	in Höhe von Mio. €
2011	3,5
2012	1,9
2013	1,0
2014	1,0
2015	0,3
2016	0,5
2017	1,0
2018	1,0
Summe Einzahlungen:	10,2
Vermögensstand am 29.06.2018	12,1

DZ-Privatbank (früher DZ-Bank), Wertsicherungsanlage	
Einzahlungen im Jahr:	in Höhe von Mio. €
2012	5,0
2013	1,0
2014	1,0
2015	0,7
2016	0,5
2017	1,0
Summe Einzahlungen:	9,2
Vermögensstand am 29.06.2018	10,4

Kaum Veränderungen gegenüber dem I. Quartal

Summe Einzahlungen in Vermögensanlagen	19,4
Vermögensstand Anfang Juli	22,5

Liquiditätslage des Kreises

